

Im Prausitzer Schulmuseum werden Flutbilder gesammelt

■ Prausitz

Die Fotos und Berichte zum Hochwasser 2002 werden in einer Ausstellung im nächsten Jahr gezeigt. Betroffene erzählen.

Rund 100 Zeitungsartikel und jede Menge Bilder von überschwemmten Häusern und Grundstücken liegen auf einem Tisch im Schulmuseum der Grundschule Prausitz.

Es sind die ersten Dokumente, die für die Ausstellung zur Flut 2002 von Privatleuten zur Verfügung gestellt wurden. Im Februar nächstes Jahres soll sie fertig sein und den Besuchern präsentiert

werden. Noch werden weitere Dokumente zusammengetragen. „Das Schulmuseum ist sehr schön und interessant gestaltet. Aber ab und zu wollen wir den Leuten auch etwas Neues zum Anschauen bieten“, sagt Liane Walter, die sich ehrenamtlich um das Schulmuseum kümmert und die Flut-Ausstellung organisiert. Wöchentlich opfert sie gern 14 Stunden ihrer Zeit.

Noch steht ihr viel Arbeit bevor, ehe alle abgegebenen Fotos und Zeitungen gesichtet und sortiert sind. Artikel schneidet sie aus, Bilder werden gescannt, ausgedruckt, beschriftet und laminiert ehe sie an der Fotowand im Flur der Schule oder in einem Ordner einen Platz finden. Einen Hefter, der das Hochwasser in der Gemeinde Hirschstein dokumentiert, wurde von der

Gemeinde zur Verfügung gestellt. Auch dieser kann zur Ausstellung von den Besuchern durchgeblättert werden. „Wenn ich die Bilder sehe, dann kommen die Gedanken an die Flut wieder hoch“, sagt Liane Walter. Damals arbeitete sie als Köchin im Schloss Hirschstein und sah das ganze Ausmaß des Hochwassers von oben. „Es ist gruselig wenn ich daran denke, wie nachts die leuchtenden Laternen entlang des Radweges aus der Elbe ragten.“

Auch Zeitzeugen möchte Liane Walter zur Ausstellung einladen. Einige aus der Gemeinde hat sie schon angesprochen, eine Zusage hat sie wohl schon. „Sie könnten von Erlebtem erzählen und sich mit anderen Betroffenen austauschen“, sagt sie. **Julia Polony**

Zur Ausstellung

■ **Wer hat noch Fotos, Berichte oder ähnliches vom Hochwasser 2002 in der Gemeinde Hirschstein und möchte diese der Ausstel-**

lung zur Verfügung stellen? Die Unterlagen können im Gemeindeamt, Hauptstraße 7 in Hirschstein abgegeben werden.

☎ 035266/8180

■ **Das Schulmuseum** befindet sich in Prausitz auf der Hauptstraße 11 in der Schule „Franciscus Nagler“